Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09296311
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Prinz-Eugen-Straße 23
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 192/4; 192/5
Bauwerksname	Villa Brandstetter-Degener

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung und Garten; Putzfassade mit Klinkergliederung, auf geschnitzten Konsolen ruhender Giebelbalkon, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

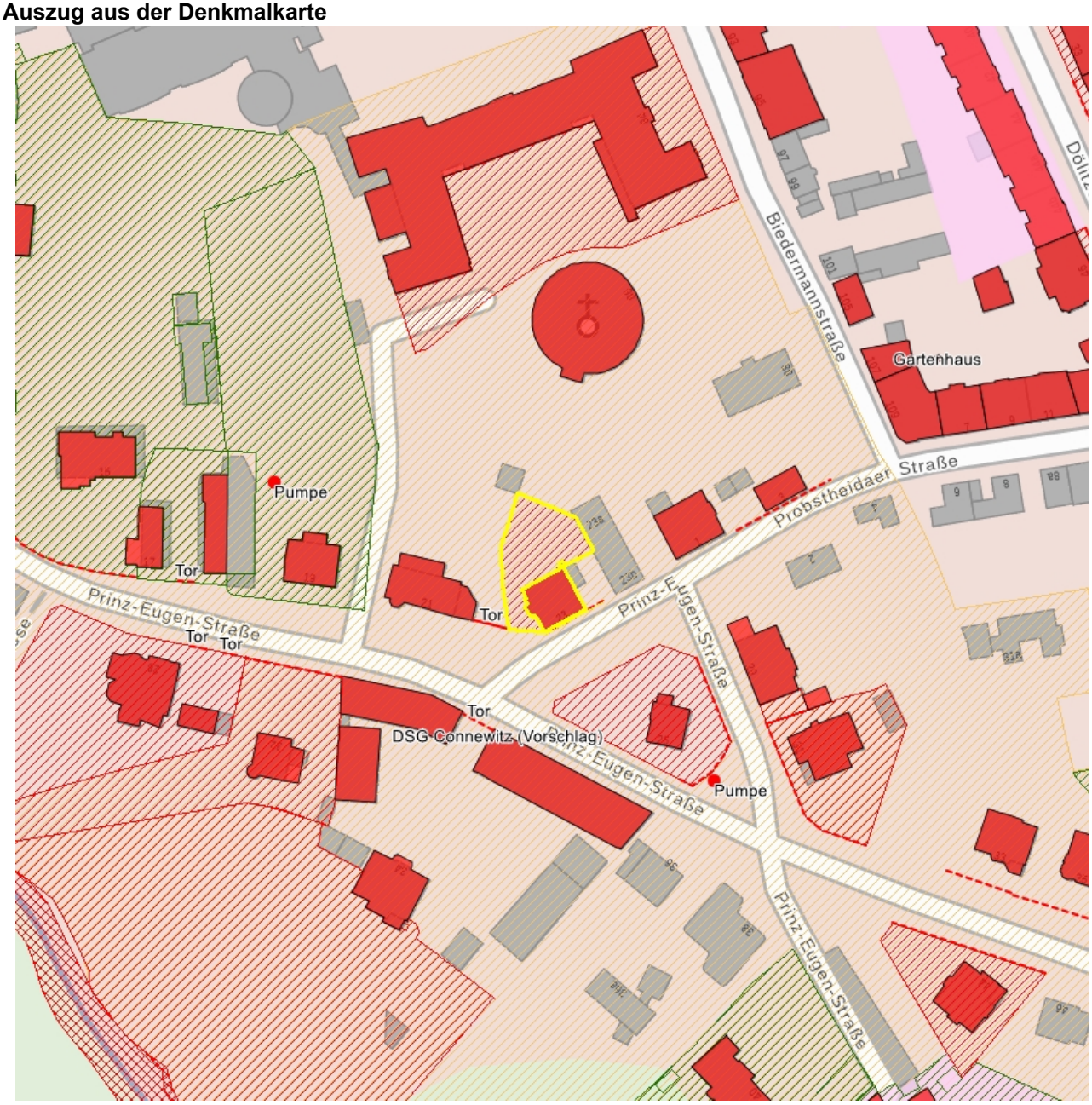
Das Grundstück an der Einmündung zur Probstheidaer Straße gehörte 1884 Mauermeister Adolf Nolte, der im gleichen Jahr die benachbarte Villa Probstheidaer Straße 1 für den Universitätsprofessor Braune gebaut hat. Trotz der insgesamt etwas lebhafteren Gestaltung- der quadratische Baukörper zeigt mit weit vorkragenden Dach, dem ungewöhnlichen, auf geschnitzten Konsolen ruhenden Giebelbalkon, Holzveranden und -balkons, Klappläden und umlaufenden profilierten Ziegelbändern eine Tendenz zum Landhausstil - ist die Handschrift unverkennbar die gleiche wie dort. Die wohl um 1884 von Nolte gebaute Villa kam wenig später in den Besitz der Verlegerfamilie Brandstetter (genannt Degener).

Datierung	um 1884 (Villa)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296311 B**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.